



ARCHÄOLOGISCHE GESELLSCHAFT INNSBRUCK

POSTANSCHRIFT: INSTITUT FÜR ARCHÄOLOGIEEN, UNIVERSITÄT INNSBRUCK, LANGER WEG 11, 6020 INNSBRUCK

KONTO: RAIFFEISEN-LANDESBANK TIROL AG / IBAN: AT41 3600 0000 0066 6008 / BIC: RZTIAT22

WWW.ARCHAEOLOGISCHE-GESELLSCHAFT.AT

EINLADUNG

Wir freuen uns in Kooperation mit dem
INSTITUT FÜR ARCHÄOLOGIEEN DER UNIVERSITÄT INNSBRUCK

Samstag, 11. Juni 2022, 11.00 Uhr

**Archäologisches Universitätsmuseum Innsbruck
ATRIUM – Zentrum für Alte Kulturen, Langer Weg 11, Innsbruck**

FÜHRUNG

asso.-Prof. Mag. Dr. Florian Müller Bakk.

Institut für Archäologien / Universität Innsbruck

AUF DEN SPUREN DER ANTIKE FÜHRUNG DURCH DAS ARCHÄOLOGISCHE UNIVERSITÄTSMUSEUM IM ATRIUM-ZENTRUM FÜR ALTE KULTUREN

Das „Archäologische Museum Innsbruck – Sammlung von Abgüssen und Originalen der Universität Innsbruck“ wurde 1869 gegründet und ist somit die zweitälteste archäologische Universitätssammlung in Österreich. In einer Zeit, als es Kunst- und Antikenliebhabern, aber genauso Lehrenden wie Studierenden nur schwer möglich war, Reisen zu den weit entfernten, neu entdeckten Ausgrabungsstätten und den nun entstehenden archäologischen Museen Europas zu unternehmen, waren solche Kollektionen als Anschauungsmaterial für Studierende wie Forschende auch an Universitäten unabdingbar notwendig geworden.

Die Sammlung stellt in ihrer Kombination aus Abgüssen, Kopien und Originalen mit nunmehr weit über 1.000 Objekten die größte Kollektion klassischer Antiken in Westösterreich dar und nimmt mit diesem Schwerpunkt eine Sonderstellung innerhalb der Tiroler Museumslandschaft ein. Im Museum wird ein nahezu geschlossener chronologischer Überblick über die griechische und römische Kunst- und Kulturgeschichte geboten. Neben herausragenden Einzelwerken, wie einer fünf Meter hohen Jünglingsfigur von der griechischen Insel Samos und der vollständigen statuarischen Ausstattung aus dem Giebelfeld des Tempels von Ägina, können eine reiche Sammlung römischer Kaiserporträts und Reliefs sowie zahlreiche antike Kleinfunde bewundert werden.

Begeben Sie sich mit uns auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und begegnen Sie den Göttern und Helden der griechischen Mythologie. So wird die tragische Geschichte des Satyrn Marsyas gezeigt, genauso wie die Liebesgeschichte von Amor und Psyche. Treffen Sie die Götter der Griechen, hören Sie wie Athena die Flöte erfand und wie der Krieg um Troja verlief. Betrachten Sie mit uns die Statuen und Reliefs und erleben Sie die Geschichten, die diese uns erzählen.



Archäologisches Museum Innsbruck –
Sammlung von Abgüssen und Originalen

<http://archaeologie-museum.uibk.ac.at>

Aus organisatorischen Gründen würden wir Sie um eine Anmeldung bis Donnerstag, den 9.6.2022 unter folgender E-Mail-Adresse Florian.M.Mueller@uibk.ac.at bitten.